

AUGENBLICK MAL

Von Heinz-G.
Lützenberger



Zwiespalt? Nein, danke!

Es ist ein kleiner Zwiespalt seit dem jüngsten Spieltag in der Fußball-Bundesliga? Irgendwie tut er mir schon ein wenig Leid, der Chef, dessen Herz für den FC Kölle schlägt. Außer der Nullnummer in Hannover war für das Schlusslicht bisher nichts zu holen. Und dann kommt Lukas Klostermann aus Gevelsberg, schießt für Leipzig sein erstes Bundesligator und leitet so die Kölner Niederlage ein. Ach was, Chef, ich freue mich doch un- eingeschränkt für Lukas!

ZAHLE DES TAGES

243 Treffer sind an den bisherigen sieben Spieltagen der Fußball-Kreisliga A, Gruppe 2, zu bejubeln gewesen – am jüngsten Spieltag waren es 29. Macht einen Schnitt von 4,2 Toren pro Spiel. Und am heutigen Dienstag, am achten Spieltag, wird munter weiter in die Netze getroffen.

KOMPAKT

Anmelden für das Herbstfest des Turngaus

Ennepe-Ruhr. Der TuS Wengern ist in diesem Jahr Gastgeber für das Herbstfest des Märkischen Turngaus: am Samstag, 14. Oktober, ab 14 Uhr in der Elbschehalle in Wetter-Wengern. Anmeldungen sind noch bis zum 5. Oktober möglich (www.maerkischer-turngau.de/Herbstfest17.pdf).

„Bunte Gymwelt“ beim TV Lichtenplatz

Gevelsberg/Ennepe-Ruhr. Die Gau-frauenwartin Karin Hochwahr-Palm lädt alle interessierten Mitglieder aus den MTG-Vereinen zur „Bunten Gymwelt“ am 18. November in die Halle Alte Geer ein. Beim TV Lichtenplatz geht es um 9.30 Uhr los, die angebotenen Kurse beginnen um 10.30 Uhr. Meldeschluss ist der 11. November (www.maerkischer-turngau.de/Gymwelt17.pdf).

Handball: Erstes Tor erst nach sieben Minuten

Handball-Kreisklasse, Wuppertal-Niederberg: HSG Velbert-Heiligenhaus IV – HC Haßlinghausen 12:13 (6:6). In einem Spiel zweier verunsicherter Mannschaften gelang dem HCH in der 7. Minute das erste Tor zum 0:1. Der Sieg ist der starken Abwehr und den Torhütern Dominik Otto und Mike Karbange zu verdanken.
HCH-Tore: Fabian Fritsch (5), Marc Göbel (4), Philipp Runke (2), Mike Emert (2).

ZITAT DES TAGES

„Diese Veranstaltung ist schließlich der Höhepunkt der Saison.“

Ingo Niemann, HSV Bochum-Eppendorf, vor den Deutschen Meisterschaften Leichtathletik mit Hund

@ Sport-EN@wp.de



Nach Krimi schafft RW Gevelsberg den Aufstieg in Bezirksliga

Trotz knapper Niederlage gegen den TSV Dahl zum Abschluss der Sommersaison schaffen die Tennis-Herren 40 des TC RW Gevelsberg um Kapitän Christian Bieker den Aufstieg in die Bezirksliga. Als beste Mannschaft im Dreiervergleich zwischen Gevelsberg, Dahl und Halden 2000 hatten die Ge-

veldsberger die Nase vorn. Entscheidend war der 5:4-Sieg gegen Halden, obwohl nach den Einzeln nur ein 2:4 verbucht werden konnte. Sensationell dann der Verlauf der Doppel Kämper/Oberdorf und Vens/Rüb, die den Gleichstand herstellten, ehe Bieker/Odenthal in einem Krimi den Aufstieg im Matchtie-

break klarmachten. Für den Erfolg stehen (v.l.) Sportwart Jochen Hiby, Marco Schröder, Stefan Kämper, Christian Bieker, Dirk Oberdorf, Kai von der Ley, Sebastian Vens und Trainer Jan Mülheims sowie (nicht auf dem Foto) Jörn Mack, Stefan Koep, Andreas Rüb und Franz Willy Odenthal.

FOTO: VEREIN

Tempo und Geschick ist gefragt

Leichtathletik mit Hund: Am Wochenende am Voerder Tanneneck um deutsche Titel

Ennepetal. Eine „Zieeh“-Stimmung wird es am Wochenende in Voerde geben. Doch kein Skispringen, kein Skiflug wird für diese Stimmung sorgen. Nein, vielmehr sind es Hunde und ihre Herrchen beziehungsweise Frauchen, die um Deutsche Meisterschaften kämpfen werden. Um Titel in der Leichtathletik mit Hund in verschiedenen Klassen und Disziplinen.

200 Teams, 4.000 Kotbeutel

Erwartet werden etwa 200 Teams, die Sprinten und Springen in den Disziplinen 2.000 und 5.000 Meter Geländelauf, Vierkampf und dem Mannschaftswettbewerb CSC (Combinations Speed Cup; verkürzte und neu kombinierte Laufdisziplin vom Vierkampf) um Titel und Podestplätze. Samstag geht es um 11, am Sonntag um 7.30 Uhr los. Dann werden auch die Titel für die Jugend- und die Erwachsenen im K.o.-Modus vergeben. „Spannung und Stimmung sind zu diesem Zeitpunkt erfahrungsgemäß am Größten“, weiß Ingo Niemann vom HSV Bochum-Eppendorf.

Diese Deutsche Meisterschaft gibt es seit 2007, die Auflage 2017 war mangels Austragungsort lange ungewiss. „Einen Ausfall wollten wir aber nicht hinnehmen. Die Veranstaltung ist schließlich der Höhepunkt der Saison“, berichtet



Ingo Niemann (hier mit „Willi“ bei der DM 2016) ist für den HSV Bochum-Eppendorf aktiv. Am Wochenende sorgt er mit für eine gute Organisation. FOTO: PRIVAT

Niemann, der als Pressesprecher der Schwelmer Kreisverwaltung arbeitet. Während internen Beratungen erinnerte man sich an das Jahr 2003, als eine ähnliche Veranstaltung in Ennepetal stattgefunden hatte. Schnell war man sich mit den Vertretern der Klutertstadt und von BW Voerde einig. Mehr noch: Bürgermeisterin Imke Heymann übernimmt die Schirmherrschaft, überdies wird sich der FC

BW Voerde um Vorsitzenden Olaf Steinhaus mit Helfern daran beteiligen, Teilnehmer und Gäste zu versorgen.

Verlangt wird von Hunden und Menschen Schnelligkeit und Geschicklichkeit – über Hürden, beim Geländelauf, beim Vierkampf. Hier müssen die Hunde ohne Leine unter Beweis stellen, wie gut sie die Aufgaben „Fuß“, „Sitz“, „Platz“ und „Steh“ beherrschen. Anschlie-

Das Programm am Voerder Tanneneck

Die **Deutsche Meisterschaft der Leichtathleten mit Hund** findet statt am Tanneneck in Voerde. Ein Besucherparkplatz ist eingerichtet auf dem Firmenparkplatz von Dormakaba, Dorma Platz 1, Ennepetal. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 7. Oktober: 11 bis 15.30 Uhr Geländeläufe; 16 bis 17.30 Uhr CSC-Vorläufe.

Sonntag, 8. Oktober: 7.30 bis 9.30 Uhr Vierkampf Gehorsam; 10 bis 15.15 Uhr Laufdisziplinen Vierkampf; 15.15 bis 16.15 Uhr CSC-Finalläufe; etwa 16.45 Uhr Siegerehrung.

end geht es mit den drei Laufdisziplinen Slalom, Hürde und Hindernis weiter.

Teilnehmer und Organisatoren hoffen auf möglichst viele interessierte Besucher. Wer von ihnen seinen Hund mitbringt, der sollte im Falle des Falles zu einem der mehr als 4.000 Kotbeutel greifen. „Schließlich wollen wir das Gelände und das Umfeld wieder sauber verlassen“, so Niemann.



Kluft verkürzt um ein Tor auf Alex Valdix

Fußball: SCO-Spieler um fünf Treffer besser

Ennepe-Süd. Im Kampf um die Torjäger-Kanone, um den Wanderpokal unserer Zeitung, hat Titelverteidiger und Spitzenreiter Alexander Valdix (SC Obersprockhövel II) zwar einmal getroffen, Michel Kluft (VfB Schwelm) konnte mit zwei Toren seinen Rückstand verkürzen. Ins erweiterte Verfolgerfeld haben sich Matthias Schoger (FSV Gevelsberg II) und Jannis Pflüger (BW Voerde) geschossen. **li.**

Der Überblick

15 Tore: Alexander Valdix (SC Obersprockhövel).

10 Tore: Michael Kluft VfB Schwelm).

6 Tore: Matthias Schoger (FSV Gevelsberg II), Jannis Pflüger (BW Voerde), Ismael Diaby (SC Obersprockhövel).

5 Tore: Fadel Allouch (SV Büttenberg), Amin Ahakham (FSV Gevelsberg), Abdulah El Youbari (TuS Ennepetal), Malte Lobeck (TuS Haßlinghausen).

4 Tore: Patrick Rüggeberg, Yannick Traub, Ole Höfinghoff (alle RW Rüggeberg), Patrick Franke (SpVg Linderhausen), Gordon Zebrowski (SC Obersprockhövel), Fabian Voshage (SC Obersprockhövel II), Maximilian Goerke (FC Gevelsberg-Vogelsang).

TRAINER-TIPP

Birgit Böttcher setzt sich an Spitze

Ennepe-Süd. Das beliebte Spiel „Trainer-Tipp – wir tippen mit“ der Fußball-Kreisliga A, Gruppe 2, hat in der jüngsten Runde einen neuen Spitzenreiter gebracht. Birgit Böttcher (Redaktion) hat mit neun Punkten diese erreicht – allein zweimal war das Ergebnis richtig (Hohenlimburg gegen Sprockhövel II und Ennepetal II gegen Schwelm). Vier Punkte erreichte der sonntägliche Konkurrent Daniel Ritter (VfB Schwelm). **li.**

Der Überblick

1. Platz (9 Pkt): BB (Red.)

2. Platz (7 Pkt): frodo, agr (beide Red.)

4. Platz (6 Pkt): Christian Parlow (Haßlinghausen), Marc Schulte (Ennepetal II), mbl (Red.)

7. Platz (5 Pkt): Benjamin Heinze (SV Büttenberg), tag (Red.)

9. Platz (4 Pkt): Wolfgang Hamann (FSV II), Uwe Molzahn (Linderhausen), Daniel Ritter (VfB Schwelm), li. (Red.)

13. Platz (3 Pkt): ST (Red.)

14. Platz (2 Pkt): Hain (SCO II)

* nur das beste Ergebnis wird gezählt.

Fernduell von FSV Gevelsberg II und SC Obersprockhövel II

Fußball-Kreisliga A. Am heutigen Dienstag kompletter Spieltag. Ebenfalls Begegnungen der A1, B1 und 2 sowie C1, 2 und 3

Ennepe-Süd. Am heutigen Spieltag der Fußball-Kreisliga A, Gruppe 2, steht das Fernduell zwischen SC Obersprockhövel II und FSV Gevelsberg II. Beide rangieren oben mit 19 Punkten, beide sind die bisher einzigen Mannschaften, die noch unbesiegt sind. Und beide stehen vor unangenehmen Aufgaben.

Die Gevelsberger um Trainer Wolfgang Hamann haben es mit Aufsteiger SV Büttenberg zu tun. Im Stefansbachtal, dort wird die Partie um 13 Uhr angepfiffen, weiß man darum, wie unangenehm die Ennepetaler zu spielen sind. Zumal Sven Daszkiewicz fehlt – wegen Gelb-Rot im jüngsten Spiel gegen TuS Esborn.

Übrigens sind es die Wetteraner, die heute beim SC Obersprockhövel II den weiteren Part des Fernduells ausmachen. Ebenfalls geschwächt. Denn in der Partie gegen Gevelsberg

setzte es nicht nur sieben Verwarnung, auch einmal Rot (Andre Ferrinho da Silver; Schiedsrichter-Belaidigung) und einmal Gelb-Rot (Patrick Bräuer; in der achten Minuten

der Nachspielzeit wegen wiederholten Foulspiels). Auf der anderen Seite kassierte die SCO-Reserve ebenfalls zweimal Gelb-Rot – bei der ersten Punkteteilung der Schützlinge von Trainer Andreas Hain in der Saison beim Derby in Haßlinghausen.

Ararat: Sorgen werden größer

Im „Keller“ strampeln sich neben dem SV Büttenberg (bei der FSV-Reserve), der FC Gevelsberg-Vogelsang (in Volmarstein), TuS Ennepetal II (gegen TSG Herdecke) und TuS Haßlinghausen (bei RW Rüggeberg) noch der Vorletzte SV Ararat Gevelsberg ordentlich ab. Nicht nur, dass die SpVg Linderhausen eine schwie-

rige Aufgabe darstellt. Ararat, derzeit ohnehin mit dünner Personaldecke ausgestattet, hat sich weiter dezimiert. Zum einen wegen des Feldverweises von Muhammed Celik. Zum anderen musste Keeper Antonio Vangeli am vergangenen Sonntag verletzt ausgewechselt werden. Die Situation wird für die Schützlinge von Trainer Jürgen Leifels nicht besser. Doch rechnet der Übungsleiter vom Hundecken mit einem Sieg seiner Schützlinge, hat er ein 3:2 für Ararat getippt.

Neben der A2-Liga sind übrigens alle Kreisligen von der A- bis zur C-Liga von der Ennepe und von der Volme heute am Start. **li.**

TRAINER-TIPP - WIR TIPPEN MIT

Jürgen Leifels (Ararat Gevelsberg)

0:1
0:1
2:1
3:0
2:0
2:1
3:2
3:0

TuS Ennepetal II – TSG Herdecke
FSV Gevelsberg II – SV Büttenberg
SC Obersprockhövel II – TuS Esborn
VfB Schwelm – TSG Sprockhövel II
SuS Volmarstein – FC Gevelsberg-Vogelsang
RW Rüggeberg – TuS Haßlinghausen
SV Ararat Gevelsberg – SpVg Linderhausen
FC Herdecke-Ende – SV Hohenlimburg 10 II

Jens Pommerenke (Redaktion)

2:1
3:0
4:1
2:0
1:0
2:1
1:3
2:0